

Baotian 20B3

Benutzerhandbuch

Vorwort

Herzlichen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Baotian entschieden haben. Wir begrüssen Sie in der Welt der Baotian-Scooter Fahrer.

Mit der ausgezeichneten Qualität, der innovativen technischen Ausstattung, dem exzellenten und sicheren Fahrverhalten sowie dem Top-Design wird Ihnen Ihr neuer Scooter sicher lange Freude bereiten.

Dieses Handbuch gibt Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Funktionen Ihres Baotian-Scooters und dient als Betriebsanleitung. Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der ersten Benutzung des Fahrzeuges sorgfältig durch und beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise zur Einfahrzeit. Sollten Sie weitergehende Fragen zur Benutzung Ihres Scooters haben, wenden Sie sich bitte direkt an uns oder Ihren Fachhändler.

- Einen ersten kleinen Service sollten Sie nach 250 gefahrenen Kilometern durchführen lassen. Der reguläre Wartungsdienst beginnt mit dem 1'000 km Service.
- Alle Bedienteile, Abbildungen und Daten entsprechen dem Produktionsstand Juni 2009.
- Dieses Fahrzeug wurde nach EU-Norm gefertigt und entspricht den EU-Sicherheitsrichtlinien. Das Fahrzeug ist für eine Höchstgeschwindigkeit von 45 Km/h zugelassen. Leistungssteigerung am Motor um diese Höchstgeschwindigkeit zu überschreiten sind untersagt und gefährden den Fahrer und andere Verkehrsteilnehmer. Zudem erlischt durch solche Modifikation die Gewährleistung vollumfänglich!
- Tragen Sie immer einen Sturzhelm und weitere Sicherheitsausrüstung wenn Sie den Scooter benutzen – auch bei kurzen Fahrten!

Inhalt

Anleitung

Benutzen Sie Ihren Scooter stets mit Voraussicht und unter Einhaltung der gültigen Verkehrsregeln und beachten Sie unbedingt folgende Hinweise:

1. **Übergabeinspektion**

   Bitte lesen Sie zu Ihrer Sicherheit das entsprechende Kapitel.

2. **Helm**

   Benutzen Sie Ihren Scooter **niemals** ohne einen Helm zu tragen.

3. **Mit dem Fahrzeug vertraut sein**

   Zu Ihrer Sicherheit ist es wichtig, dass Sie mit dem Fahrzeug und dessen Funktionen vertraut sind.

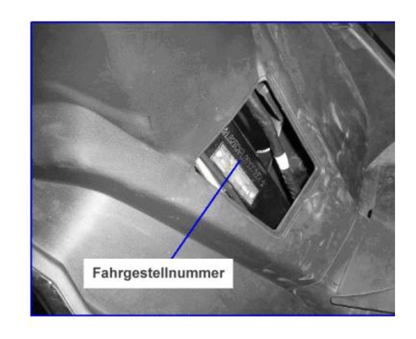
4. **Geschwindigkeitsbegrenzungen**

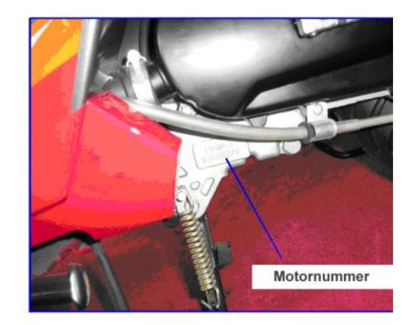
   Halten Sie sich an Geschwindigkeitsbegrenzungen und passen Sie Ihre Geschwindigkeit den Strassenverhältnissen an.

WARNUNG
Fahren auf nassen Strassen ist gefährlich! Machen Sie keine abrupten Lenkbewegungen beim Beschleunigen und halten Sie genügend Distanz zu anderen Verkehrsteilnehmern!

5. Fahrzeugidentifikation

Ihr Fahrzeug ist mit Fahrgestell- und Motornummer registriert. Diese Nummern werden ebenfalls für Service- und Reparaturarbeiten benötigt und dienen auch zur Identifizierung Ihres Rollers. Bitte notieren Sie sich die Nummer hier:

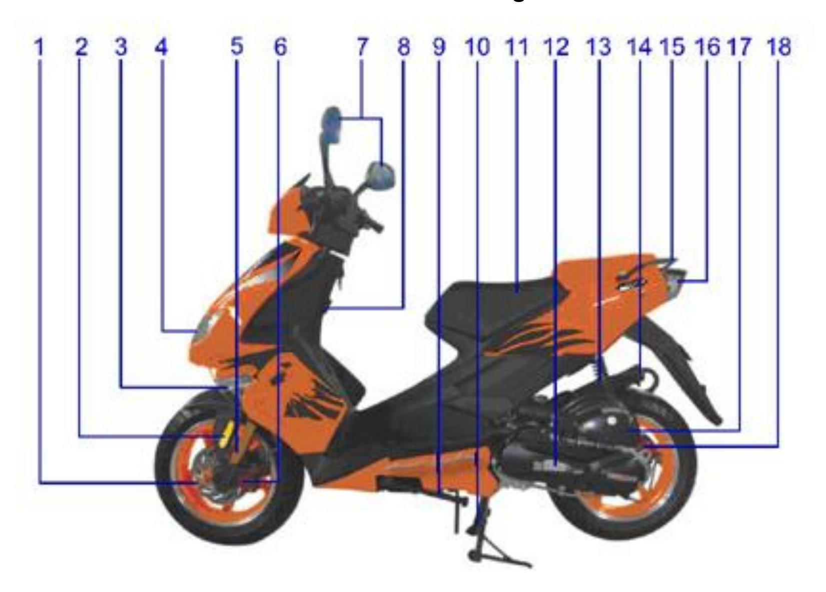




Fahrgestellnummer: ______________________________

Motornummer: ______________________________

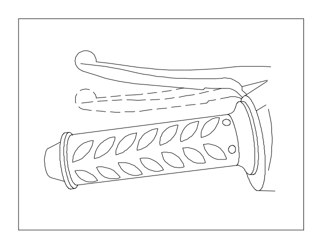
6. Position / Anordnung der Teile



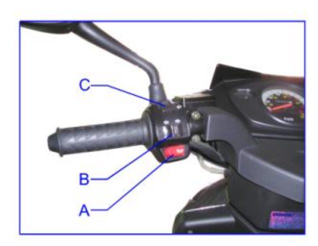
1. Bremsscheibe vorne
2. Katzenauge seitlich
3. Blinker vorne
4. Frontscheinwerfer
5. Federbein vorne
6. Bremszange vorne
7. Rückspiegel
8. Haltebügel
9. Seitenständer
10. Zentralständer
11. Sitz
12. Kickstarter
13. Gasdruckstossdämpfer hinten
14. Auspuffanlage
15. Haltebügel seitlich
16. Blinker hinten & Rücklicht
17. Luftfilter
18. Scheibenbremse hinten

7. Bedienungselemente

1. Bremshebel Bremse hinten



2. Bedienschalter linke Seite



A. Hupe

B. Blinkerschalter

⇦ Blinken nach links

⇨ Blinken nach rechts

C. Abblend- / Fernlichtschalter

3. Anzeigen



A. Anzeige Blinker links

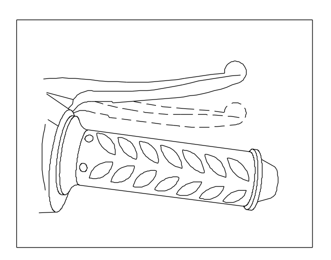
B. Anzeige Blinker rechts

C. Geschwindigkeitsanzeige in Km/h & Mph

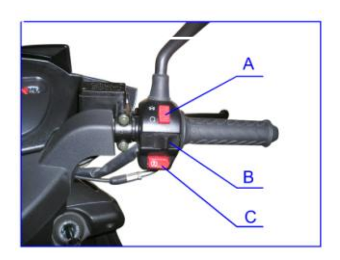
D. Kilometerzähler

E. Tankanzeige

4. Bremshebel Bremse vorne



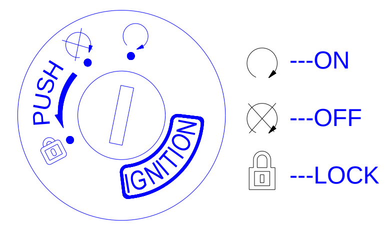
5. Bedienschalter rechte Seite



A. EIN/AUS Schalter
B. Lichtschalter
C. Elektrostarter / Anlasser

6. Zündschloss / Funktion / Starten

Wenn der Zündschlüssel auf ON steht, Bremshebel der Vorderbremse ziehen & dann den Elektrostarter drücken -> der Motor startet.



ON: Motor kann gestartet werden, Lichtanlage funktioniert. Schlüssel kann nicht entfernt werden..

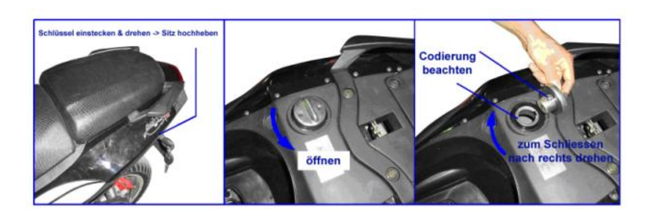
OFF: Stromkreis unterbrochen. Motor & Licht funktionieren nicht. Schlüssel kann entfernt werden.

LOCK: Lenker ganz nach links einschlagen, Schlüssel eindrücken und in die Position „LOCK“ drehen. Schlüssel kann entfernt werden -> Lenksperre ist aktiviert.

8. Benzintank

Tank öffnen/schliessen:

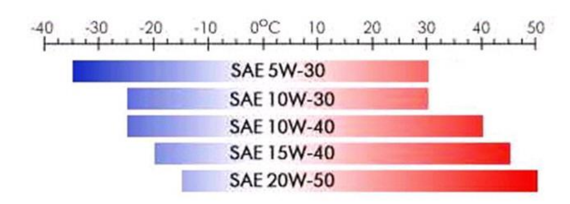
1. Schlüssel einstecken , drehen und Sitz hochheben.
2. Tankdeckel nach links drehen und abheben.
3. Tankdeckel gemäss Codierung aufsetzen und bis zum Anschlag nach rechts drehen.



Warnung!
Zum Betanken immer **Motor ausschalten**! Tankdeckel langsam öffnen! Treibstoff nur bis zur Markierung einfüllen! Dem Treibstoff keine Zusätze beifügen! Normalbenzin Bleifrei min. 90ROZ tanken.

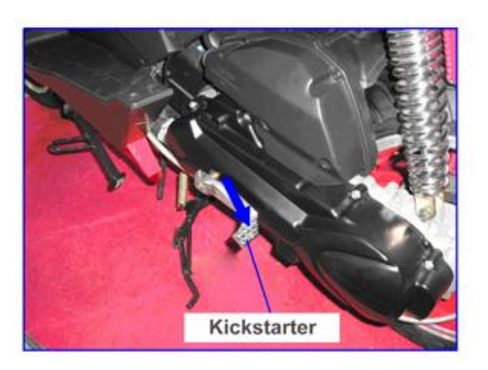
9. Motorenöl

SAE15W/40 SF



10. Kickstarter

Kickstarter zum Starten ohne elektrischen Anlasser.



11. Übergabeinspektion

Pos.	Bezeichnung	Prüfen
1	Lenker	1.frei beweglich 2. kein Lenkspiel oder lose Schrauben
2	Bremssystem	1. Funktion der Bremsen 2. Bremsleitungen und Bremsflüssigkeit 3. Freilauf der Räder
3	Reifen	1.Reifendruck 2. Sichtprüfung auf Beschädigungen
4	Treibstoff	genügend Treibstoff im Tank
5	Motorenöl	Oelstandkontrolle
6	Beleuchtung	Funktion
7	Hupe	Funktion
8	Getriebeöl	Oelstandkontrolle
9	Gasgriff	1. Griffmontage 2.Funktion 3.Rückzugsfunktion
10	Schrauben & Muttern	keine losen Schrauben oder Muttern.

12. Motor starten

1. Vor dem Starten Treibstoff & Oelstand kontrollieren. Haupt- und/oder Seitenständer hochklappen.

2. Zündung auf “ON” Position stellen.



Warnung!
Bremse ziehen, damit der Roller nach dem Motorstart nicht unkontrolliert losfährt.

3. zum Starten des Motors:

Bremshebel ziehen und den Elektrostarter drücken, danach startet der Motor.



Warnung!

Anlasser maximal 5 Sekunden betätigen und falls der Motor nicht startet 10 Sekunden warten
Sofort nachdem der Motor gestartet ist, Elektro- starter loslassen.
Elektrostarter **niemals** bei laufendem Motor drücken -> MOTORSCHADEN möglich!
Vor Benutzung des Elektrostartes Bremshebel der Hinterradbremse ziehen, ansonsten funktioniert der Elektrostarter nicht!
Betätigen des Elektrostarters für länger als 5 Sekunden kann den Anlasser und/oder die Batterie beschädigen.
Motor immer langsam warm fahren bis die Betriebstemperatur erreicht ist (ca. 3 Minuten).

4. Kickstarter

Bremshebel ziehen und anschliessend den Kickstarter betätigen -> Motor startet.

Warnung!

Nach dem Start des Motors mit dem Kickstarter denselben wieder in die Ausgangsstellung zu- rückklappen.
Motor **niemals** in geschlossenen Räumen starten, da sonst die Gefahr einer CO2 Vergiftung besteht!

Einfahrphase

Während der Einfahrphase folgende Geschwindigkeiten **keinesfalls** überschreiten:

Distanz (km)	max. Geschwindigkeit (Km/h)
0 - 250	30
250 - 1000	40
> 1000	45

Kontrollen / kleiner Unterhalt durch den Benutzer

1. Batterie:

12V/6Ah Batterie

- Sollte die Batteriespannung niedrig sein, bitte den Kickstarter anstelle des Elektrostarters verwenden.
- Vor einem Batterieaustausch Zündung auf die Position “OFF” stellen und Schlüssel abziehen.
- Farbcodierung: “+”— **rot**, “-”— **grün**.
- Alle 4 Jahre sollte die Batterie ersetzt werden.

2. Vergaser / Leerlaufdrehzahl

- Motor warm laufen lassen (ca. 3 Minuten).
- Leerlaufdrehzahl mit Schraubenzieher auf:

  1700±100 U/min einstellen.

Werkseinstellung ist wiefolgt::

Achtung!
Die Leerlaufdrehzahl ist ab Werk auf Maximium eingestellt ! Schraube nicht überdrehen!

3. Luftfilter:



A: Befestigungsschraube des Luftfiltergehäuses lösen. Luftfiltergehäuse entfernen.

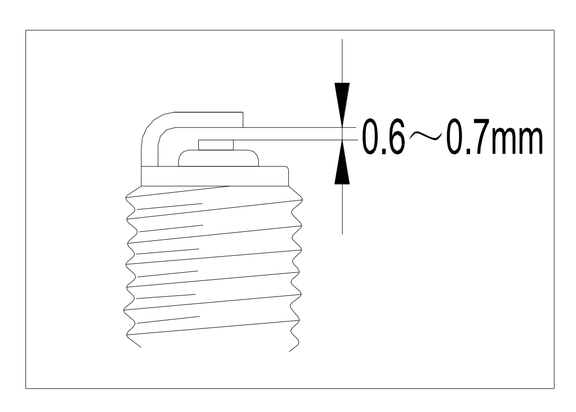
B: Filter herausnehmen.

Reinigung:

1) Filter in nicht entzündlichem Reinigungsmittel auswaschen – kein Wasser verwenden.
2) Filter danach nur ausdrücken **nicht auswringen**! Auswringen beschädigt den Filter! Beschädigte Filter ersetzen.
3) Filter in Motorenöl tauchen.
4) Filter ausdrücken überschüssiges Oel entfernen.

4. Zündkerze

- Kontakte vorsichtig mit einer Drahtbürste reinigen.
- Kerzenabstand mit Blattlehre auf 0.6-0.7mm einstellen.
- Kerze nur durch eine ND NY24 oder eine unserer Hochleistungskerzen ersetzen.



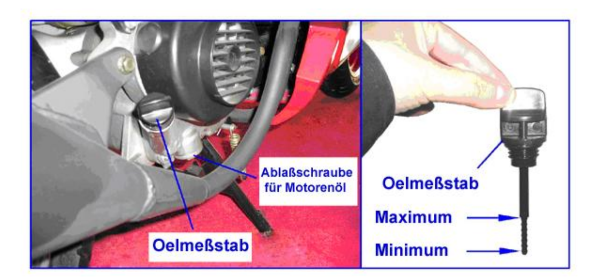
5. Treibstoff

Auschliesslich bleifreies Qualitätsbenzin mit min. 90ROZ verwenden. Nachtanken wenn der Zeiger der Tankanzeige am Anfang des roten Bereiches steht.

Anmerkung: *Die ausschliessliche Verwendung von bleifreiem Benzin erhöht die Lebensdauer der Zündkerze und des Katalysators*

6. Motorenöl / Oelstandkontrolle / Oelwechsel

Wechsel/Oelstandkontrolle des Motorenöls nur durchführen wenn der Motor warmgelaufen ist.

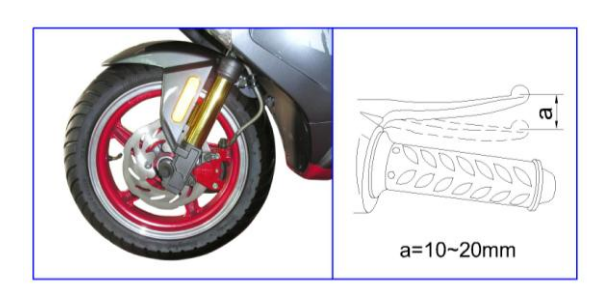


- Oelmessstab herausschrauben.
- Oelstand kontrollieren & ggf. Oel nachfüllen. Bei Oelwechsel die Ablassschraube entfernen und das Altöl in Auffangbehälter entleeren.
- Ablassschraube wieder montieren und gut festziehen
- 0.8 Liter Qualitätsöl einfüllen.
- Sitz von Schrauben & Muttern prüfen.

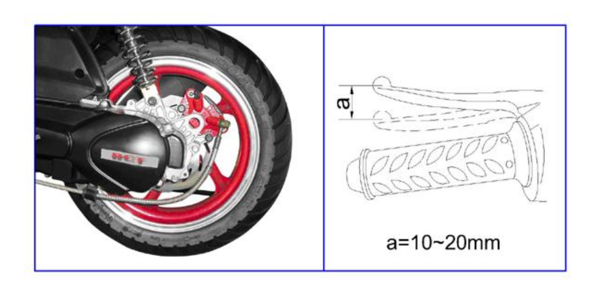
7. Bremssystem / Bremshebel

Der Freilauf beider Bremshebel sollte auf ca. 10-20mm eingestellt werden

- Vorderradbremse (WAVE Scheibenbremse)



- Hinterradbremse (WAVE Scheibenbremse)



Achtung!

„Freilauf“ bedeutet die Distanz des Bremshebels zwischen vollständig gelöster Bremse und dem Beginn der Bremswirkung.

Beachten Sie die Empfindlichkeit der Bremsen.

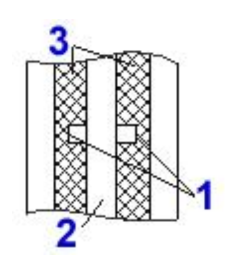
8. Scheibenbremse

- Ziehen Sie den entsprechenden Bremsgriff und überprüfen Sie danach Zustand und Dicke der Bremsbeläge. Abgenutzte Bremsklötze umgehend ersetzen!

1 = Abnutzungsanzeige

2 = Bremsscheibe

3 = Bremsklötze



Vor der Fahrt überprüfen:

- Oelverlust an den Bremsleitungen.
- Oelverlust am Bremsflüssigkeitsbehälter.
- Freilauf der Bremshebel von ca. 10-20mm
- benötigte Kraft für die Bedienung der Bremsen.
- Zustand der Bremsklötze.
- Bremsflüssigkeitsstand

- Das Bremssystem wurde ab Werk mit einem Hochleistungsbremsöl befüllt. Nur mit einem Qualitätsprodukt nachfüllen! (z.B..DOT3 oder DOT4 Bremsöl) **Niemals** mit Billigprodukten mischen/ersetzen – dies kann zum Versagen der Bremsen führen!

- Ist der Bremsölstand zu niedrig kann Luft in das Bremssystem gelangen und zu einem Ausfall der Bremsanlage führen. Alle Arbeiten an den Bremsen sollten **ausschliesslich von einem Fachhändler** durchgeführt werden!

Warnung!

Bremsöl ist ätzend. Die lackierte Teile können durch Bremsöl beschädigt werden. Spritzer von Bremsöl sofort entfernen.
Sollte Bremsöl in Ihre Augen geraten, sofort mit viel Wasser auswaschen!.

9. Reifen

Ungenügender/falscher Luftdruck in den Reifen beschleunigt die Abnutzung und beeinflusst das Fahrverhalten negativ. Überprüfen Sie Luftdruck und Profitiefe der Reifen daher regelmässig

- Luftdruck: vorne 2.1 Bar - hinten 2.2 Bar.

- Profiltiefe: Der Reifen sollte bei einer Profiltiefe von **weniger als 2mm** umgehend ersetzt werden!

- Prüfen Sie die Reifen vor jeder Fahrt auch auf den Allgemeinzustand

Achtung!
Die Standardbereifung ist 130/60-13 für Vorder- & Hinterrad. Es ist ausschliesslich diese Reifengrösse zu verwenden!. Luftdruck und guter Zustand der Reifen sind extrem wichtig für ein optimales Fahrverhalten & die Betriebssicherheit Ihres Fahrzeuges!

10. Anlasser

Überprüfen Sie regelmässig die Befestigungsschrauben des Anlassers und gelegentlich auch die Kohlebürsten des Anlassers – ersetzen Sie dieselben nötigenfalls.

11. Sicherung

Die Sicherung ist im Hauptstromkreis bei der Batterie eingebaut. Bei Ausfall der elektrischen Anlage überprüfen Sie bitte als erstes die Sicherung

Warnung!
Defekte Sicherung ersetzen – keinesfalls mit Hilfsmitteln überbrücken!.

11. Getriebeöl

Verwenden Sie ausschliesslich ein Qualitätsöl der

Viskosität:: **SAE85W/90**

Oelinhalt insgesamt:	110ml
Oelmenge bei Wechsel:	100ml

Wechsel des Getriebeöls

- Scooter auf den Hauptständer stellen.
- Schraube der Einfüllöffnung entfernen.
- Ablassschraube Getriebeöl entfernen und das Oel ablassen.
- Ablassschraube wieder montieren & festziehen.
- Neues Getriebeöl einfüllen & Einfüllöffnung mit Schraube verschliessen.

Nach dem Einfüllen des Getriebeöls bitte überprüfen, dass alle Schrauben festgezogen sind.

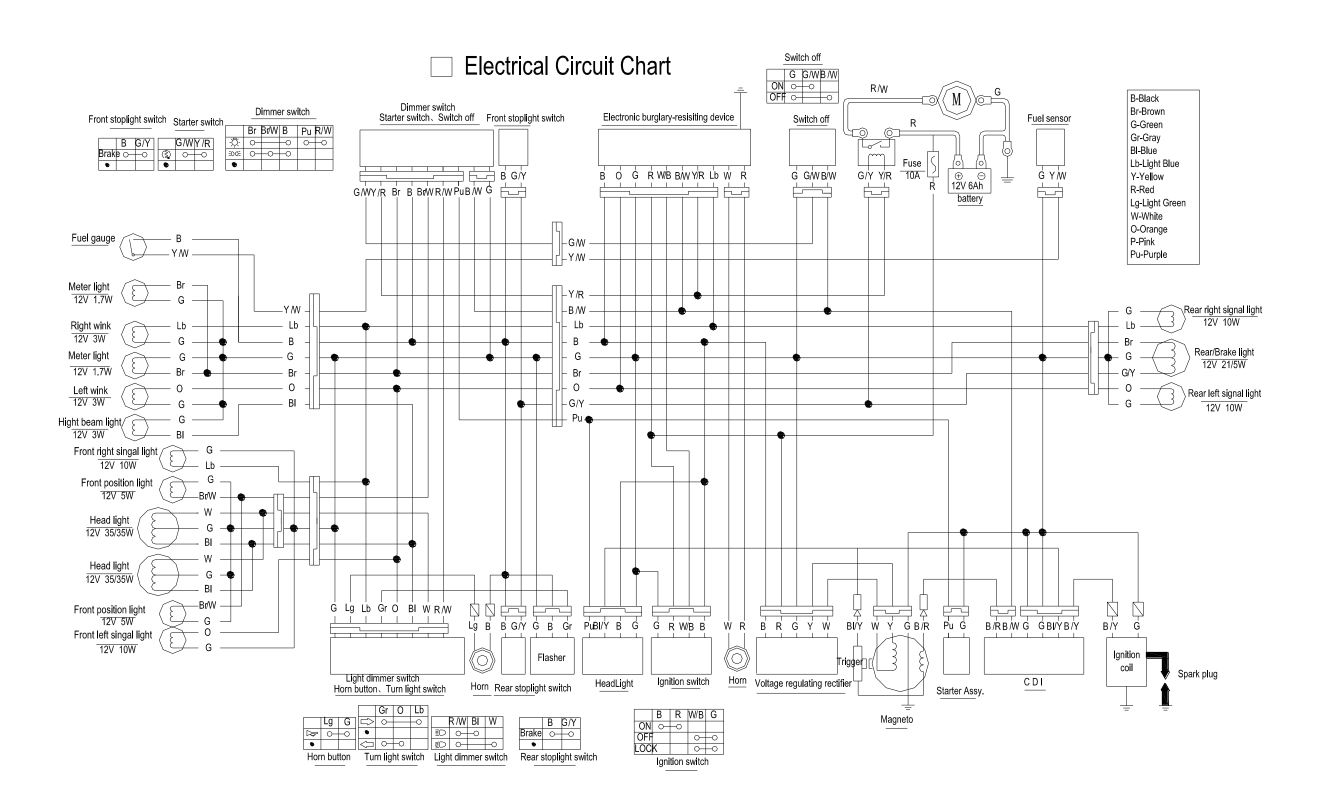


Technische Daten

Bezeichnung		Spezifikationen
Maße	Länge Breite Höhe Achsabstand	1880mm 700mm 1200mm 1340mm
Gewicht	Leergewicht zulässiges Höchstgewicht	97Kg±3Kg 251Kg
Leistung	Erlaubte Höchstgeschwindigkeit	45Km/h
Elektro	Kerze Batterie Sicherung Scheinwerferbirne Blinkerbirne vorne Blinkerbirne hinten Bremslichtbirne Standlichtbirne (LED)	ND NY24 12V/6AH 10A 12V 35/35W 12V 10W 12V 10W 12V 21/5W 12V 5W
	Tankinhalt Motorenöl	4.5Lt. ± 0.5Lt. 1Lt.

Bezeichnung		Spezifikationen
Motor	Modell	GY6 4-Ventil Technologie
	Typ	4-Takt
	Zylinder	1
	Bohrung & Hub	39mm×41.4 mm
	Zylinderinhalt	$49cm^3$,
	Kompression	10.7±0.1:1
	Max. Leistung	3.15 kW/8500r/min
	Max. Drehmoment	3.88N·m/6500r/min
	Vergaser	PD19J
	Luftfilter	Schaumstoff
	Zündung	CDI
	Anlasssystem	Elektrisch/Kickstart
	Kühlsystem	Luftgekühlt
	Schmierung	Druckspritzschmierung
Bremssystem		WAVE Scheibenbremsen vorne & hinten
Aufhängung	vorne	Verstellbare Federn mit Oeldruckstoss-dämpfern
	hinten	Verstellbare Federn mit Gasdruckstoss-dämpfern
Reifen		130/60-13 vorne und hinten

Electrical Circuit Chart



Erste Hilfe bei Problemen:		
Störung	**(mögliche) Ursache**	**(mögliche) Lösung**
Motor springt nicht an	1. Luft im Kraftstoffsystem.	1. Kraftstoffsystem entlüften
	2. Zündsystem fehlerhaft	2. Zündkerze, Zündstecker, Kabel & Zündspule prüfen
	3. Kabelverbindungen sind unterbrochen oder falsch eingesteckt!	3. Kabelverbindungen, Steckkontakte und Kabel prüfen ggf. reparieren
	4. Entlüftungsschraube Vergaser offen	4. Vergaserentlüftungsschraube schließen
	5. CDI defekt	5. CDI ersetzen
Beleuchtung / Blinker funktioniert nicht	1. Birne(n) defekt	1. Birne(n) ersetzen
	2. Kabelverbindungen fehlerhaft	2. Kontrollieren ggf. reparieren
	3. Schalter defekt	3. Schalter ersetzen
Elektrostarter funktioniert nicht	1. Starterschalter ausgeschalten	1. Starterschalter einschalten
	2. Seitenständer nicht eingeklappt	2.Seitenständer hochklappen
	3. Seitenständerschalter defekt	3. Seitenständerschalter ersetzen
	4. Anlasserschalter defekt	4. Anlasserschalter ersetzen
	5. Bremslichtschalter defekt oder Verbindungen getrennt	5. Bremslichtschalter ersetzen / Kabelverbindungen überprüfen ggf. verbinden/reparieren
	6. Starter Relais defekt	6. Starter Relais ersetzen
	7. Starter defekt	7. Starter ersetzen
	8. Kabelverbindungen fehlerhaft	8. Kabelverbindungen prüfen ggf. reparieren.
	9. Batterie leer oder defekt	9. Batterie laden oder ersetzen

Bedienung der Fernsteuerung / Alarmanlage:



Bedienelemente:

1 = Anzeige Funksignal
2 = Alarmanlage einschalten
3 = Alarmanlage/Motor ausschalten
4 = Motor starten

Funktionsweise:

Wird der Zündschlüssel ohne Aktivierung der Alarmanlage entnommen erfolgt nach 10 Sekunden eine Warnmeldung, dass die Alarmanlage nicht aktiviert wurde. (3 „**A**“ & 3 „**O**“) - Durch Drücken der Taste „**3**“ innerhalb dieser 10 Sekunden wird diese Warmeldung deaktiviert. (2 „**O**“)
Mit Taste „**2**“ wird die Diebstahlsicherung/Alarmanlage aktiviert (1 „**A**“ & 1 „**O**“) – ein unbefugtes Bewegen des Lenkers löst den Diebstahlalarm aus. Abschalten des Alarms erfolgt durch Drücken der Taste „**3**“. (2 „**A**“ & 2 „**O**“)
Mit Taste „**3**“ wird die Diebstahlsicherung/Alarmanlage deaktiviert. (2 „**A**“ & 2 „**O**“)
Durch einmaliges Drücken der Taste „**4**“ wird die Zündung eingeschaltet (1 „**O**“) – nochmaliges Drücken startet den Motor. (Diese Funktion ist auch mit Seitenstand verfügbar!) Der Roller kann nun ohne Benutzung des Zündschlüssels gefahren werden. Ausgeschalten wird der Roller durch Drücken der Taste „**3**“ oder des EIN/AUS Schalters am Lenker!

[**Legende**: „**A**“ = akustisches Signal (kurzer Pfeifton) – „**O**“ = optisches Signal (kurzes Blinken aller Blinkleuchten)]